

KMU Checkpoint: Update 07.05.2020

Erstellen Sie einen Notfallplan!

Aufgrund der Corona-Krise sehen sich die Unternehmen mit zunehmenden Unsicherheiten konfrontiert. Die Wertschöpfungskette eines Unternehmens kann auf verschiedenen Ebenen beeinträchtigt oder gar unterbrochen sein.

Um die Kontinuität zu gewährleisten, ist es wichtig, die Risiken, Schwächen und deren Wirkungszusammenhänge umfassend zu verstehen. Wir empfehlen deshalb Notfallpläne zu erstellen, um abzuschätzen, wie sich verschiedene Szenarien auf die relevanten finanziellen und betrieblichen Steuerungsgrößen auswirken könnten.

Was sollte in einem Notfallplan stehen? Hier unser KMU-Checkpoint-Tipp:

- Analysieren Sie Ihre finanzielle Situation und planen Sie Ressourcen mit hohen Absenzquoten.
- Bewerten Sie die wichtigsten Lieferanten und Kunden (heute und morgen).
- Wie stabil ist die Lieferkette in Krisen und evaluieren Sie neue Alternativen?
- Erstellen Sie eine umfassende Analyse aller wichtiger Stakeholder.
- Bewerten und erarbeiten Sie Pläne zur Kurzarbeit.
- Erstellen Sie ein umfassendes Krisen-Kommunikationskonzept (schaffen Sie Nähe zu den Mitarbeitenden, regelmässig und ehrlich informieren, Ängste ernst nehmen).
- Analysieren Sie ihre IT-Landschaft auf Systemkontinuität.
- Entwickeln Sie realistische Umsetzungspläne.

Gerne unterstützen wir Ihr Unternehmen beim Erstellen eines Notfallplans. Damit nicht nur Sie, sondern auch Ihre Firma gesund durch die Krisenzeit kommen!

Besuchen Sie die Webseite: [KMU Checkpoint: Gemeinsam sind wir stark. Eine Initiative für die Schweizer Wirtschaft.](#)

Eine Initiative von:



Unsere Partner:



Webdesign:

